

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	9
1. EINLEITUNG: Der Roman, die Moderne und das moderne Erzählen	10
1.1 Vorbemerkung	10
1.2 Der Roman	10
1.2.1 Begriff, Gattung und Programm	10
1.2.2 Roman und Bürgertum	14
1.3 Der Begriff der Moderne	17
1.3.1 <i>modernus – antiquus</i>	17
1.3.2 Soziologischer Begriff der Moderne	18
1.3.3 Periodisierung und Mentalitätsproblematik	19
1.4 Moderne Erzähltheorie	21
1.4.1 Subjektivität als charakteristisches Merkmal der modernen Erkenntnistheorie	21
1.4.2 Subjektivität als charakteristisches Merkmal der modernen Erzähltheorie	23
1.4.3 Typologie des modernen Erzählers nach Modi der Subjektivität	27
1.4.4 Raum und Zeit	30
1.4.5 Erzählerspur und Leserperspektive	32
1.4.6 Graphik eines Erzählmodells	33
1.5 Literaturverzeichnis	36
2. GUSTAVE FLAUBERT: <i>Madame Bovary</i>	39
2.1 Biographie	39
2.2 Handlungsbasis	40
2.3 Biographische Grundlagen	50

2.4 Autobiographische Texte	54
2.5 Analyse des Romans	59
2.5.1 Entstehung des Romans und Wahl der Erzählperspektive	59
2.5.2 Einführung der Protagonisten	61
2.5.3 Analyse der Handlungsstruktur des Ersten Buches	65
2.5.4 Die Verführung der Emma Bovary und die Sprachkritik des Romans	67
2.5.5 Die Katastrophe	71
2.6 Flauberts Kritik der Moderne	73
2.7 Literaturverzeichnis	75
3. MARCEL PROUST: Auf der Suche nach der verlorenen Zeit.	
Bd. 1: In Swanns Welt	
3.1 Biographie	77
3.2 Handlungsabriß	79
3.3 Subjektivität und die Poetik des modernen Erinnerungsromans	82
3.4 Biographische Hinweise: Kultur des Dandy	85
3.5 Analyse des Romans	86
3.5.1 Der Romanzyklus „Auf der Suche nach der verlorenen Zeit“	86
3.5.2 Die Darstellung des Erinnerungsprozesses	87
3.5.3 Die erinnerte Welt der Kindheit	91
3.5.4 Erste Schreibversuche	95
3.5.5 Salonkultur, die Liebesgeschichte Swanns	96
3.5.6 Die Gilberte-Episode	99
3.6 Ländliches Frankreich, Kindheitswelt und Modernekritik Prousts	100
3.7 Literaturverzeichnis	102

4. RAINER MARIA RILKE: Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge	104
4.1 Biographie	104
4.2 Zur Tradition der Großstadtliteratur	106
4.3 Biographischer Hintergrund Rilkes und seine literarische Annäherung an die Großstadt	107
4.4 Rodins Einfluss	110
4.5 Analyse des Romans	113
4.5.1 Die Wahrnehmung der modernen Großstadt und ihre literarische Konstruktion	114
4.5.2 Ästhetik des Hässlichen	117
4.5.3 Identitätsstiftung durch Aufschreiben: Doppelfunktion des Erzählers	119
4.5.4 Weitere Erzählebenen des Romans und die Einsamkeit des modernen Ich	121
4.5.5 Das Problem der Einheit des Romans	124
4.6 Literaturverzeichnis	127
5. FRANZ KAFKA: Der Proceß	130
5.1 Biographie	130
5.2 Handlungsbasis	132
5.3 Text und Deutungen	144
5.4 Kafkas „Proceß“ und der Totalitarismus des 20. Jahrhunderts	148
5.5 Analyse des Romans	151
5.5.1 Raum – Ausweitung der Schmutzzone	151
5.5.2 Zeit: Ewige Wiederkehr und Fortschritt zum Tode	156
5.5.3 Undurchsichtigkeit	159
5.5.4 Machthierarchie und religiöse Überhöhung	161
5.6 Erzähler, Protagonist, Erzählwirklichkeit	165
5.7 Literaturverzeichnis	169

6.	ROBERT MUSIL: Der Mann ohne Eigenschaften	172
6.1	Biographie	172
6.2	Handlung im Reflexionsroman	174
6.3	Zur Entstehung des Romans	178
6.4	Analyse des Romans	179
6.4.1	Der Roman als Dokument einer Mentalitätskrise	179
6.4.2	Zur Erzählform	182
6.4.3	Personentypen	183
6.4.4	Möglichkeitssinn, Essayform, der andere Zustand	185
6.5	Literaturverzeichnis	189
7.	ALFRED DÖBLIN: Berlin Alexanderplatz	192
7.1	Biographie	192
7.2	Handlungsabriss	194
7.3	Döblin in Berlin	202
7.4	Analyse des Romans	205
7.4.1	Die Biberkopfhandlung	205
7.4.2	Die Stadt als Symbolcollage	209
7.4.3	Entstehungsgeschichte, Einflüsse	212
7.4.4	Der Erzähler: Empathie, Assoziation und Weltdeutung	213
7.5	Abschied von Döblin, Abschied von der klassischen Moderne	219
7.6	Literaturverzeichnis	221
	Abbildungsnachweis	224